

## Arbeitsauftrag „Erstellung eines Klassendiagramms“

### Ausgangssituation

Für das Reisebuchungssystem der Reise Gut GmbH ist eine neue Software zu erstellen. Da das System später in einer objektorientierten Sprache geschrieben sein soll, wird ein Klassendiagramm der Unified Modelling Language, Version 2, benötigt.

### Aufgaben

1. Arbeite das Informationsmaterial zu Klassendiagrammen durch (Klassendiagramme\_UML2.pdf).
2. Informiere dich über die Anforderungen an die Software und ergänze gegebenenfalls fehlende Information beziehungsweise Anforderungen selbständig sinnvoll.
3. Erstelle ein zu den Anforderungen passendes Klassendiagramm.

### Materialien und Hinweise

- Das Diagramm sollte mittels UMLet erstellt werden.
- Alle unbedingt zu berücksichtigenden Anforderungen sind im Dokument „Anforderungen\_Software\_Klassendiagramm.pdf“ beschrieben.
- Fehlende Informationen sind bei Bedarf selbstständig sinnvoll zu ergänzen. Dasselbe gilt für fehlende aber sinnvolle Anforderungen.
- Es ist darauf zu achten, dass das Diagramm bei aller Komplexität ordentlich, übersichtlich und möglichst fachlich korrekt erstellt wird. Das gilt insbesondere für von Hand gezeichnete Diagramme.
- Eine Übersicht über die in den Unterlagen enthaltenen Kapitel befindet sich im Dokument „UML\_Inhaltsübersicht\_Dokumente.pdf“. Bitte die dort enthaltenen Hinweise beachten.

Ingeborg Meyer  
Reise Gut GmbH  
74743 Derndorf

09.02.2015

## **Reisebuchungssystem – Anforderungen an die Software**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem wir uns entschieden haben unser neues Reisebuchungssystem von Ihnen planen und entwickeln zu lassen, haben Sie um entsprechende Anforderungen für die Software gebeten.

Folgende Punkte sind für unser Unternehmen von großer Wichtigkeit:

1. Wir müssen unsere Kunden mit allen notwendigen Daten erfassen können. Bei einigen Kunden ist es notwendig die Personalausweisdaten zu speichern, da für bestimmte Reisen von unserem Unternehmen in Vertretung des Kunden Visa beantragt werden müssen.
2. Die Buchungen unserer Kunden müssen verwaltet werden, das heißt wir müssen zu jedem Zeitpunkt die Reisebuchungen sowohl den Kunden als auch den angebotenen Reisen zuordnen können.  
Eine Reise kann von mehreren Kunden gleichzeitig gebucht werden, solange entsprechende Hotelplätze zur Verfügung stehen.  
Selbstverständlich kann ein Kunde auch gleichzeitig schon mehrere verschiedene Reisen bei uns buchen.
3. Den einzelnen Reisen sind bestimmte Hotels mit einem festgelegten Kontingent an Einzel-, Doppel- beziehungsweise Familienzimmern zugeordnet. Handelt es sich nicht um eine Pauschalreise („all inclusive“), so müssen die entsprechenden Zimmerpreise je Nacht hinterlegt werden.
4. Unsere Reisen können bequem per Flugzeug oder Bahn angetreten werden. Das System sollte aber so konzipiert sein, dass später beliebige Transportmittel von uns für einzelne Reisen angeboten werden können. Dabei sollte der spätere notwendige Erweiterungsaufwand so minimal wie möglich sein.

Mit freundlichen Grüßen  
Ingeborg Meyer  
Reise Gut GmbH